

Stromtarife 2025: Rückläufige Strompreise für Primeo Energie-Kundschaft

Münchenstein, 29. August 2024: Ab dem 1. Januar 2025 sinken die Strompreise für die Primeo Energie Kundschaft in der Grundversorgung im Durchschnitt um rund 1 Prozent. Nach der erfolgreichen Einführung eines variablen Preismodells für die Einspeisung von Solarstrom weitet das Unternehmen das Angebot auch auf die Netznutzung aus, um ihren Kundinnen und Kunden die Möglichkeit zu geben, ihre Stromkosten weiter zu reduzieren.

Der Strompreis in der Grundversorgung setzt sich aus den drei Elementen Netznutzung, Energiepreise und diversen Abgaben an Bund und Gemeinden zusammen. Die Stromtarife sind daher stark von Preisentwicklungen an den Strommärkten und regulatorischen Vorgaben abhängig. Im kommenden Jahr werden die Netznutzungstarife leicht sinken, hauptsächlich aufgrund der Reduktion der Abgabe für die Stromreserve des Bundes. Im Gegensatz dazu werden die Kosten für das Verteilnetz steigen, bedingt durch höherer Investitionen in Aus- und Umbau im Zusammenhang mit der Energiewende.

Der Energieanteil am Strompreis sinkt im einstelligen Prozentbereich. Nach den Strompreisspitzen im Jahr 2022 sind die Notierungen an der Strombörse gesunken, doch bleibt das Preisniveau höher als vor Beginn der Energiekrise. Wie viele andere Unternehmen verfolgt Primeo Energie eine langfristige Beschaffungsstrategie und glättet die Preiseffekte für ihre Kundschaft durch den Kauf von Tranchen über drei Jahre. Die Strompreisspitzen im Jahr 2022 werden sich daher auch noch im Jahr 2025 auf die Strompreise auswirken, wenn auch in deutlich geringerem Masse als in den Vorjahren. Zudem haben sich die Preise für die Ausgleichsenergie, die zur Stabilisierung des Stromnetzes erforderlich ist, bei Swissgrid deutlich erhöht.

Basierend auf den oben genannten Punkten ergibt sich eine durchschnittliche Reduktion der Stromkosten von 1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Für Haushalten in einer Fünfstimmerwohnung und einem Jahresverbrauch von 4 500 Kilowattstunden (kWh) sinken die Kosten im nächsten Jahr um 10 Franken oder rund 1 Prozent. Gewerbebetriebe mit einem Jahresstrombedarf von 30 000 kWh können mit einer Entlastung von 50 Franken rechnen (ebenfalls rund 1 Prozent).

Die Stromtarife in der Grundversorgung folgen den Bestimmungen der Stromgesetzgebung und variieren je nach Haushalt und dessen Produkt und Bezugsprofil. Primeo Energie informiert ihre Kundschaft im Laufe der kommenden drei Monate mit dem nächsten Rechnungslauf schriftlich über die individuellen Anpassungen. Ausführliche Informationen zu den Strompreisen 2025 sind unter primeo-energie.ch/strompreise erhältlich.

Strombezug optimieren und Kosten sparen

Mit neuen Tarifmodellen setzt das Unternehmen seine Anstrengungen zur Reduktion der Stromkosten fort. Nach der Einführung des Wahltarifs für die Einspeisung von Strom aus Photovoltaikanlagen im Juli 2023 wird das Angebot ab Januar 2025 auch auf den Strombezug ausgeweitet. Primeo Energie bietet mit dem neuen Wahltarif «Primeo NetzAktiv» attraktive Preise für Haushalte¹, die ihren Strombezug auf Zeiten verlagern, in denen das Stromnetz weniger belastet ist. Dies schont das Netz und den Geldbeutel gleichermaßen. Haushalte können damit bis zu 10 Prozent ihrer Netznutzungskosten einsparen (primeo-energie.ch/netzaktiv).

¹ Für Kundinnen und Kunden mit einem jährlichen Strombezug von bis zu 50 000 Kilowattstunden.

Medienkontakte:

Fabian Hildbrand, Direktwahl: +41 61 415 48 28

E-Mail: presse@primeo-energie.ch

Über Primeo Energie

Primeo Energie wurde 1897 unter dem Namen EBM (Genossenschaft Elektra Birseck) gegründet und hat seinen Hauptsitz in Münchenstein, Schweiz. Das genossenschaftlich organisierte Unternehmen betreut über 220 000 Messpunkte in der Schweiz und Frankreich und versorgt zuverlässig Privat- sowie Geschäftskunden mit Energie. Unter dem Motto «Wir bündeln Energie» fokussiert sich das Infrastrukturunternehmen auf die Dekarbonisierung der Energieversorgung und bietet intelligente Lösungen in den Bereichen Smart Home, nachhaltige Mobilität und Energieeffizienz. Diese richten sich an Privat- und Geschäftskunden, Energieversorgungsunternehmen, Städte und Gemeinden. Mit rund 700 Mitarbeitenden ist Primeo Energie entlang der gesamten Wertschöpfungskette tätig, von der Produktion und Beschaffung über den Handel, die Speicherung bis hin zum Vertrieb. Zudem engagiert sich das Unternehmen in der Wissensvermittlung an Kinder und Jugendliche und unterstützt jährlich über 300 lokale Projekte und gemeinnützige Veranstaltungen in seinem Netzgebiet.